



MWK und Musik 21 fördern Neue Musik

Pressemitteilung, 03.07.2026

Bis zu 5.000 Euro für Musikprojekte: Bewerbungsphase ist gestartet

Finanzielle Unterstützung und ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung für die zeitgenössische Musik in Niedersachsen: Gemeinsam mit dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur schreibt Musik 21 Niedersachsen für 2027 erneut Fördergelder aus. Ensembles, Einzelkünstler:innen, Komponist:innen und Veranstalter:innen können sich mit Projekten zum Jahresthema »Echos« **bis 31. August 2026 bewerben.**

Gesucht werden **musikalische Projekte, die künstlerisch hochwertig und musikdramaturgisch stringent sind** – und ihre Zielgruppe klar fokussieren. Bei interdisziplinären Projekten müssen die musikalischen Aspekte im Vordergrund stehen. Die Auswahl der förderwürdigen Projekte erfolgt auf Empfehlung der „Kommission Neue Musik“ durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Ausgeschlossen sind Projekte, die bereits Teil einer Konzeptionsförderung des MWK sind. Eine inhaltliche Bezugnahme auf das Jahresthema ist erwünscht, aber keine Voraussetzung für eine Antragstellung.

Das **Jahresthema 2027 lautet »Echos«** – Echos als der Widerhall des scheinbar Bekannten, Echos als Krümmungen der Zeit. Hören wir dem eigenen Echo, begegnen wir unserer Stimme, die uns wie die Stimme eines Anderen entgeschallt, sich im Echoraum aber mit anderen Stimmen vermischt und zuweilen bis zur Unkenntlichkeit transformiert wird. Der Echoraum ist der Raum, in dem Verschiedenes aufeinandertrifft, das ursprünglich nicht zusammen gedacht war. In der Vermischung und Überlagerung schafft dies aber eine neue Realität.

Insgesamt stehen aus der Förderung durch das Land Niedersachsen Projektmittel in Höhe von bis zu 40.000 Euro zur Verfügung. Es sollen **2.500 bis 5.000 Euro pro Projekt** zur Verfügung gestellt werden. Bei der Auswahl der förderwürdigen Projekte wird der Anteil an Eigen- und Drittmitteln an der Gesamtfinanzierung des Projekts berücksichtigt. Der Anteil aus Landesmitteln soll maximal 50% der Projektausgaben betragen. Anträge mit höherem Zuschussbedarf sind zu begründen.



„Neue Musik darf kein Nischenklang bleiben. Dieses Förderprogramm stärkt flächig die niedersächsische Szene der Neuen Musik, denn es ist zugänglich für die Kreativen ebenso wie für Veranstalter und Institutionen“, fasst Sven-Michael Salzer vom Projektbüro Musik 21 Niedersachsen zusammen.

Anträge können über ein **Online-Formular** gestellt werden, das auf der Website musik21niedersachsen.de/antrag-auf-projektmittel-2027 zur Verfügung steht. Hier stehen ebenfalls ausführliche Informationen zum Jahresthema, die vollständige Ausschreibung sowie die Förderrahmenbedingungen bereit.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sven-Michael Salzer

E-Mail: info@musik21niedersachsen.de

Telefon: (0511) 763 52 97-3